



## Lebenslauf

geb 1959 in Merzig/Saar

1977-1984 Studium an der Universität des Saarlandes, Saarbrücken Fächer: Katholische Theologie, Mathematik Erstes Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien

1985-1988 Promotionsstipendium am Institut für Europäische Geschichte, Abt. Religionsgeschichte, in Mainz Parallel dazu: Zweitstudium an der Universität Mainz Fächer: Buch- u. Bibliothekswesen, Mittlere und Neuere Geschichte 1990 Promotion im Fach Historische Theologie an der Philosophischen Fakultät der Universität des Saarlandes, Saarbrücken.

1989-1993 Wissenschaftliche Redakteurin für Theologie, Kirchen- und Religionsgeschichte beim Verlag Bibliographisches Institut & F. A. Brockhaus in Mannheim

1993-2002 Wissenschaftliche Assistentin am Historischen Seminar der Universität Hamburg Lehraufträge in Freiburg, Göttingen und Saarbrücken

seit 2002 Oberstudienrätin (bis 2006: Studienrätin) im Hochschuldienst am Institut für Kath. Theologie der Universität des Saarlandes, Saarbrücken Mitglied in Fakultätsrat und Studienausschuss

2006 Habilitation im Fach Neuere Geschichte an der Universität Hamburg, Ernennung zur Privatdozentin

seit 2006 Mitglied im Sprecherrat des Diplomstudiengangs „Historisch orientierte Kulturwissenschaften“

seit Januar 2008 Vorstandsmitglied des Instituts für Historische Anthropologie e.V., Freiburg/Br.

seit April 2008 Leitung eines bei der Fritz Thyssen Stiftung eingeworbenen Projekts zum „Weiblichen Semireligiosentum im Katholizismus des 17. Jahrhunderts“ (Laufzeit 2008-2010)

Seit Oktober 2008 Regionalkoordinatorin (Region Südwestdeutschland) des Arbeitskreises für historische Frauen- und Geschlechterforschung (AKHFG)

2. Dezember 2009 Ernennung zur apl. Professorin für Geschichte